

## ÜBUNGEN ZUR VORLESUNG TOPOLOGIE II

### Aufgabenblatt 2

Abgabe: Mittwoch, 29.4.09 in der Vorlesung.

**Aufgabe 2.1.** Zeigen Sie, dass die in der Vorlesung definierte Zuordnung  $X \mapsto C_*(X)$  ( $X$  ist ein topologischer Raum und  $C_*(X)$  sein singulärer Kettenkomplex) einen kovarianten Funktor  $\mathbf{Top} \rightarrow \mathbf{Ch}$  definiert.

**Aufgabe 2.2.** Es sei  $C_* := (C_n, d_n)$  ein Kettenkomplex. In der Vorlesung wurde die  $n$ te Homologiegruppe definiert:  $H_n(C_*) := \frac{\ker d_n}{\operatorname{im} d_{n+1}}$ . Wenn  $c \in C_n$  ein Zykel ist, d.h.  $d_n(c) = 0$ , so sei  $[c] \in H_n(C_*)$  die von  $c$  repräsentierte Klasse. Sei  $B_*$  ein weiterer Kettenkomplex und  $f_* : C_* \rightarrow B_*$  eine Kettenabbildung. Zeigen Sie, dass die Vorschrift  $[c] \mapsto [f_n(c)]$  eine Abbildung  $H_n(f) : H_n(C_*) \rightarrow H_n(B_*)$  definiert. Zeigen Sie ferner, dass  $C \mapsto H_n(C_*)$ ,  $f_* \mapsto H_n(f_*)$  einen kovarianten Funktor  $\mathbf{Ch} \rightarrow \mathbf{Ab}$  definiert.

**Aufgabe 2.3.** Berechnen Sie die Homologie der folgenden Kettenkomplexe.

(1)

$$\dots 0 \rightarrow \mathbb{Z} \xrightarrow{\cdot 2} \mathbb{Z} \xrightarrow{\mu} \mathbb{Z}/4\mathbb{Z} \xrightarrow{p} \mathbb{Z}/2\mathbb{Z} \rightarrow 0 \rightarrow \dots,$$

wobei  $p$  die Projektion modulo 2 ist,  $\mu$  durch  $\mu(1) = 2 + \operatorname{frm} - e\mathbb{Z}$  definiert ist und die Folge von Gruppen auf beiden Seiten durch Null fortgesetzt wird.

(2)

$$\dots 0 \rightarrow \mathbb{Z} \xrightarrow{\Delta} \mathbb{Z} \oplus \mathbb{Z} \oplus \mathbb{Z} \xrightarrow{f} \mathbb{Z}[x] \xrightarrow{ev_{-1}} \mathbb{Z} \rightarrow 0 \rightarrow \dots,$$

wobei  $\Delta(a) = (a, a, 0)$ ,  $f(a, b, c) = c + cx$  und  $ev_{-1}(p(x)) = p(-1)$  die Auswertung des Polynoms bei  $-1$  ist.

**Aufgabe 2.4.** Sei  $\mathcal{C}$  eine beliebige Kategorie und  $c \in \operatorname{Ob}(\mathcal{C})$  ein Objekt. Präzisieren und zeigen Sie: durch  $F_c(x) := \operatorname{Mor}_{\mathcal{C}}(x, c)$  wird ein kontravarianter Funktor  $\mathcal{C} \rightarrow \mathbf{Set}$  definiert. Ferner definiert  $H_c(x) := \operatorname{Mor}_{\mathcal{C}}(c, x)$  einen kovarianten Funktor  $\mathcal{C} \rightarrow \mathbf{Set}$ . Zeigen Sie, dass ein Morphismus  $c \rightarrow d$  von  $\mathcal{C}$  eine natürliche Transformation  $F_c \rightarrow F_d$  definiert und zeigen Sie, dass jede natürliche Transformation auf diese Art entsteht. Zeigen Sie die analoge Aussage für die Funktoren  $H_c$ .

**Aufgabe 2.5.** Man sagt, dass eine Kategorie  $\mathcal{I}$  *klein* ist, wenn die Klasse  $\operatorname{Ob}(\mathcal{I})$  eine Menge ist. Sei nun  $\mathcal{I}$  eine kleine Kategorie,  $\mathcal{C}$  eine beliebige Kategorie und  $F : \mathcal{I} \rightarrow \mathcal{C}$  ein Funktor. Ein *Kolimes* von  $F$  ist ein Objekt  $\operatorname{colim}_{\mathcal{I}} F$  von  $\mathcal{C}$  zusammen mit Morphismen  $\eta_i : F(i) \rightarrow \operatorname{colim}_{\mathcal{I}} F$  für jedes  $i \in \operatorname{Ob}(\mathcal{I})$ , welche die beiden folgenden Bedingungen erfüllen:

- Sind  $i, j \in \operatorname{Ob}(\mathcal{I})$  und  $f \in \operatorname{Mor}_{\mathcal{I}}(i, j)$ , so gilt  $\eta_j \circ F(f) = \eta_i$ .
- Es sei  $X$  ein Objekt von  $\mathcal{C}$  und für jedes Objekt  $i \in \operatorname{Ob}(\mathcal{I})$  sei ein Morphismus  $\lambda_i : F(i) \rightarrow X$  gegeben, so dass  $\lambda_j \circ F(f) = \lambda_i$  gilt, falls  $i, j \in \operatorname{Ob}(\mathcal{I})$  und  $f \in \operatorname{Mor}_{\mathcal{I}}(i, j)$ . Dann gibt es genau einen Morphismus  $\varphi : \operatorname{colim}_{\mathcal{I}} F \rightarrow X$  mit  $\varphi \circ \eta_i = \lambda_i$  für alle  $i \in \operatorname{Ob}(\mathcal{I})$ .

Beweisen Sie:

- (1) Falls der Funktor  $F$  einen Kolimes besitzt, so ist dieser bis auf einen eindeutigen Isomorphismus bestimmt.

- (2) Jeder Funktor  $F : \mathcal{I} \rightarrow \mathbf{Top}$  besitzt einen Kolimes. Hinweis: Setzen Sie

$$\operatorname{colim}_{\mathcal{I}} F = \coprod_{i \in \operatorname{Ob}(\mathcal{I})} F(i) / \sim$$

wobei  $\sim$  eine geeignete Äquivalenzrelation ist.

- (3) Es sei  $\mathcal{I}$  eine Menge, welche als Kategorie aufgefasst werde indem man  $\operatorname{Mor}_{\mathcal{I}}(i, j) = \emptyset$  für  $i \neq j$  und  $\operatorname{Mor}_{\mathcal{I}}(i, i) = \{\operatorname{id}_i\}$  setzt. Aus welchen Daten besteht ein Funktor  $F : \mathcal{I} \rightarrow \mathbf{Top}$  und was ist sein Kolimes?
- (4) Definiere eine Kategorie  $\mathcal{I}$  wie folgt. Setze  $\mathcal{I} := \{a, b, c\}$ . Die Morphismenmengen seien  $\operatorname{Mor}_{\mathcal{I}}(x, x) = \{\operatorname{id}_x\}$  für alle  $x \in \operatorname{Ob}(\mathcal{I})$ ,  $\operatorname{Mor}_{\mathcal{I}}(b, a) = \{f\}$ ,  $\operatorname{Mor}_{\mathcal{I}}(b, c) = \{g\}$  und alle anderen Morphismenmengen seien leer. Beschreiben Sie die Daten, die ein Funktor  $F : \mathcal{I} \rightarrow \mathbf{Top}$  definiert und beschreiben Sie den Kolimes. Unter welchem Namen kennen Sie diese Konstruktion aus Topologie I?
- (5) Es sei  $G$  eine Gruppe. Die Kategorie  $\underline{G}$  sei wie in Aufgabe 1.3 definiert. Vergegenwärtigen Sie sich die Beschreibung von Funktoren  $X : \underline{G} \rightarrow \mathbf{Top}$  aus Aufgabe 1.3 (3). Was ist  $\operatorname{colim}_{\underline{G}} X$ ?